

## Grafschaft Bentheim Tourismus

Nino-Allee 2  
48529 Nordhorn

Tel: +49 5921 961196  
Fax: +49 5921 961197

tourismus@grafschafft.de  
[www.grafschafft-bentheim-tourismus.de](http://www.grafschafft-bentheim-tourismus.de)

## Informationen für Gäste mit kognitiven Beeinträchtigungen

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 1. Juni 2022 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben und sind geprüft.

### Fotos zur Einrichtung



Der Grafschaft Bentheim Tourismus befindet sich im 1. Obergeschoss des Kreis- und Kommunalarchivs



Hinweisschild – Nino Allee 2

### Parken



Parken  
©Simon Kesting



Parken  
©Simon Kesting

### Parkplatz



Zahlreiche Parkplätze stehen zur Verfügung.



PKW-Stellplätze für Menschen mit Behinderung



## Weitere Parkmöglichkeiten

---

Es ist ein Parkplatz vorhanden.

Es ist mindestens 1 Parkplatz für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Es gibt 2 Stellplatz/-plätze für Menschen mit Behinderung.

Stellplatzbreite: 350 cm

Stellplatzlänge: 500 cm

Entfernung des Stellplatzes/der Stellplätze für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 20 m

Der Stellplatz / die Stellplätze für Menschen mit Behinderung ist/sind gekennzeichnet.

Anmerkungen für den Gast: Die Außenflächen bestehen teilweise aus Rasengittersteinen.

## Weg vom Parkplatz zum Eingang



Blick vom Parkplatz  
zum Gebäude



Blick vom  
Haupteingang zum  
Parkplatz

---

Das Ziel des Weges ist in Sichtweite. Es gibt ein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem.

## Eingang



Eingang

©Simon Kesting



Eingang

©Simon Kesting

## Gebäudeeingang

---



Bitte verwenden Sie den Haupteingang.



Achtung – Die Tür schwenkt automatisch nach außen.

---

Name bzw. Logo des Betriebes/der Einrichtung sind von außen klar erkennbar.

Anmerkungen für den Gast: Markierungsstreifen auf der Eingangstür in Höhe von 75 cm bis 110 cm.

## Empfangshalle Erdgeschoss/Weg vom Eingang zum Empfangstresen

---



Distanz zwischen Haupteingang/ Empfang und Aufzug

---

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 6 m

Das Ziel des Weges ist in Sichtweite. Es gibt ein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem.

Anmerkungen für den Gast: Weg vom Eingang zum Empfangstresen im Erdgeschoss.

## EG: Empfangstresen

---



EG: Empfangstresen

©Simon Kesting

## Empfangstresen (EG)

---



Empfangsbereich Erdgeschoss



Eingangshalle

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist von der Eingangstür aus direkt sichtbar.

Anmerkungen für den Gast: Zur Orientierung und Hilfestellung empfängt ein Mitarbeiter der Kreisverwaltung hier die Besucher.

## Empfangshalle Erdgeschoss/Weg vom Eingang zum Empfangstresen

---



Distanz zwischen  
Haupteingang/  
Empfang und Aufzug

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 6 m

Das Ziel des Weges ist in Sichtweite. Es gibt ein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem.

Anmerkungen für den Gast: Weg vom Eingang zum Empfangstresen im Erdgeschoss.

## 1. OG: Kundenraum

---



1. OG: Kundenraum

©Simon Kesting



1. OG: Kundenraum

©Simon Kesting



1. OG: Kundenraum

©Simon Kesting



Aufzug

©Simon Kesting



Treppe

©Simon Kesting

## Kundenraum Touristinformation (1. OG)

---



Kundenraum  
Touristinformation



Kundenraum  
Touristinformation



Kundenraum  
Touristinformation

---

Anmerkungen für den Gast: Es handelt sich um einen Raum mit Wandregalen zur Broschürenauslage. Keine "Gehbahnen" vorhanden.

## Aufzug

---



Aufzug in der  
Eingangshalle



Blick in den Aufzug



Bedienelemente im  
Aufzug

---

Die Bedienelemente bzw. die Beschilderung sind weder bildhaft noch farblich gestaltet.

Anmerkungen für den Gast: Die Halteposition wird in allen Etagen angesagt.

## Gang Obergeschoss ab Treppenhaus

---



Blick über den Flur 1. Obergeschoss



Blick vom Aufzug zur Touristinformation

---

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 12 m

Das Ziel des Weges ist in Sichtweite.

## Tür

### Zugang vom Treppenhaus zum Obergeschoss

---



Blick von der Treppe zum Etagenzugang

---

Glastüren sind mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet.

### Zugang Treppenhaus Erdgeschoss

---



Zugang Treppenhaus

---

Glastüren sind mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet.

## EG: Öffentliches WC

---



EG: Öffentliches WC

©Simon Kesting



EG: Öffentliches WC

©Simon Kesting



EG: Öffentliches WC

©Simon Kesting

## Flur zum öffentlichen WC

---



Flur zum öffentlichen WC mit Wegeleitsystem auf dem Boden.

Susanne Berling

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 11 m

Es gibt ein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem.

Anmerkungen für den Gast: Der Flur zum öffentlichen WC für Menschen mit Behinderung ist zum einen ausgeschildert, zum anderen ist ein Wegeleitsystem auf dem Boden vorhanden, welches von der Empfangshalle in den Flur führt.

## Beschilderung

---



Hinweisschild Gebäude-Eingangstür



Beispiel Raumbeschriftung

## Beschilderung



---

Es sind Informationen vorhanden, die der Orientierung dienen und aus Wörtern bestehen.

Informationen zur Orientierung sind in Brailleschrift vorhanden. Informationen zur Orientierung sind in Schriftform verfügbar.

## Hilfsmittel/Alarm/Allgemeines

### Alarm/Hilfsmittel – Erstgespräch

Aufzug: Personenaufzug für 13 Personen

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.

QR-Code vorhanden. Apps vorhanden. Filme vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Werbefilme können auf Anfrage abgespielt werden.

## Visuelle-taktile Gestaltung

### Mantelbogen visuell taktile Gestaltung



Großes Firmenlogo auf dem Flur



Beispiel Übersichtstafel



Beispiel Beschilderung

---

Informationen zur Orientierung sind in Brailleschrift vorhanden. Informationen zur Orientierung sind in Schriftform verfügbar.

# Beschilderung

---

Hinweisschild  
Gebäude-Eingangstür



Beispiel  
Raumbeschriftung



Beschilderung



---

Es sind Informationen vorhanden, die der Orientierung dienen und aus Wörtern bestehen.

Informationen zur Orientierung sind in Brailleschrift vorhanden. Informationen zur Orientierung sind in Schriftform verfügbar.